

## STADT NÜRNBERG

*Kleinere Privathotels mit Familientradition schlossen sich vor 15 Jahren zusammen*

# Die Elf ziehen an einem Strang

Sie gründeten Nürnberger Hotel-Verbund (NHV) — Bessere Auslastung angestrebt

VON HORST MAYER



Hoteliere sind vielbeschäftigt, deshalb hatten zum Gruppenbild nicht alle Zeit. Gegenseitig helfen sich Bernd A. Bauer, Elisabeth Klughardt, Christina Summerer, Wilhelm Hofmann, Charlotte Sigel und Sabine Huster (von links). Fotos: Willi Bauer

Der Gast ist König und soll nicht weggeschickt werden: Vor 15 Jahren schlossen sich kleinere, meist im Familienbesitz geführte Hotels in Nürnberg und Fürth zum Nürnberger Hotel-Verbund (NHV) zusammen. Heute gehören elf Häuser mit über 400 Zimmern und Apartments zu dieser Gemeinschaft.

Zu den Gründungsmitgliedern des Verbunds Ende der 80er Jahre gehörte unter anderem auch Elisabeth Klughardt vom gleichnamigen Hotel in Nürnberg. Sie erinnert sich: „Der Mittelstand hatte es damals genau so schwer wie heute. Also was tun? Unser Ziel war und ist nach wie vor eine bessere Auslastung der Häuser. Um keinen Gast zu verlieren, vermittelt ein Hotel, dessen Zimmer gerade ausgebucht sind, Anfragen an die Partnerhotels weiter.“

### 100 000 Übernachtungen

Das Ergebnis kann sich sehen lassen: Im vergangenen Jahr konnte der NHV in den elf Häusern – meist Garni-Hotels – rund 100 000 Übernachtungen erzielen. Das entspricht

einer Auslastung von 60 bis 65 Prozent. Die Preise für das Doppelzimmer liegen zwischen 70 und 90 Euro, das Einzelzimmer kostet ab 60 Euro.

Um weitere Gäste anzulocken, sollen Service und Attraktivität erhöht werden nach dem Motto „Wer füreinander wirbt, ist auch miteinander verbunden.“ Deshalb bemühen sich die beteiligten Unternehmen, die alle nach den strengen Richtlinien des Hotel- und Gaststättenverbandes mit zwei bis drei Sternen ausgezeichnet sind, auch um gemeinsame Werbe- und Marketingaktionen. So präsentierte der NHV bei der Nürnberger Hotel- und Gaststätten-Ausstellung (HOGA) 2003 die Sonderchau „Gästezimmer – damals und heute“. Der Messestand demonstrierte die bescheidenen Ansprüche von früher und machte deutlich, wie sich im Laufe der Jahre die Ausstattung der Zimmer wandelte, immer anspruchsvoller wurde und wie immer neue Extras hinzukamen.

Eine Zusammenarbeit ist auch bei der Personalförderung, Bündelung von Einkäufen, beim Qualitätsmanagement und bei den Kontakten zur Con-

gress- und Tourismuszentrale von Nutzen. Nicht zuletzt wollen die elf Hotels auch den Erfahrungsaustausch regelmäßig pflegen und voneinander lernen. Dazu Michael Weber, Leiter der Congress- und Tourismuszentrale in Nürnberg: „Ich finde es gut, dass sich Hotels mit besonderer familiärer Atmosphäre zusammenschließen.“

### Mit drei Sternen

Zum NHV (alle Unternehmen sind mit drei Sternen ausgezeichnet) gehören bisher: Park-Hotel Brandstraße 64; Marienbad, Eilgutstraße 5; Prinzregent, Prinzregentenauer 11; Victoria, Königstraße 80; Klughardt, Taurogenstraße 40; Hotel Erlenstegen, Äußere Sulzbacher Straße 157; Hotel Luga, Gabelsbergerstraße 49; Hotel Hamburg, Haasstraße 3; Hotel Heideloffplatz, Heideloffplatz 9 bis 11; Apartment Klein, Paumgartnerstraße 1 (alle in Nürnberg), sowie das Hotel Am Europakanal in Fürth.

Übrigens: Jedes Hotel, das sich angesprochen fühlt, kann beim Verbund mitmachen. (Infos unter [www.hotelverbund.de](http://www.hotelverbund.de))